

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 inkl. Kaminkehreranleitung

pelletstar 10-60 BioControl







Herz Energietechnik GmbH
Herzstraße 1, 7423 Pinkafeld
Österreich/Austria
☎ +43 (0) 3357 / 42 84 0
☎ +43 (0) 3357 / 42 84 0 – 190
✉ office-energie@herz.eu

Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie, vor der Inbetriebnahme, die Dokumentation genau durch und achten Sie besonders auf die gekennzeichneten Sicherheitshinweise. Bitte schlagen Sie bei Unklarheiten in dieser Anleitung nach.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Anweisungen in dieser Anleitung verstehen, und dass Sie ausreichend über die Funktionsweise der firematic - Biomassefeuerungsanlage informiert sind. Für Fragen steht Ihnen jederzeit die Firma HERZ gerne zur Verfügung.
- Aus Sicherheitsgründen darf der Betreiber der Anlage, die Konstruktion oder den Zustand dieser, nicht ohne Absprache mit dem Hersteller oder seinem bevollmächtigten Vertreter verändern.
- Sorgen Sie für ausreichende Frischluftzufuhr zum Heizraum.
(Bitte beachten Sie die jeweiligen Ländervorschriften)
- Alle Verbindungsstellen sind vor Inbetriebnahme der Anlage auf Dichtheit zu überprüfen.
- Vor dem Heizraum ist ein Handfeuerlöscher in der vorgeschriebenen Größe bereitzustellen. (Bitte beachten Sie die jeweiligen Ländervorschriften)
- Beim Öffnen der Brennraumbürde achten Sie, dass kein Rauchgas und keine Funken austreten. Lassen Sie die Brennraumbürde nie unbeaufsichtigt offen. Es können giftige Gase austreten.
- Heizen Sie den Kessel niemals mit flüssigen Brennstoffen wie Benzin oder Ähnlichem an.
- Führen Sie die Wartungsarbeiten (Wartungsplan) regelmäßig durch oder machen Sie von unserem Kundendienst Gebrauch. (Mindestwartungsintervalle der TRVB sind einzuhalten)
- Bei Wartung der Anlage oder beim Öffnen der Steuerung ist die Stromzufuhr zu unterbrechen und es sind die allgemein gültigen Sicherheitsregeln einzuhalten.
- Im Heizraum dürfen keine Brennstoffe außerhalb der Anlage gelagert werden. Weiters ist die Aufbewahrung von Gegenständen, die nicht für den Betrieb oder zur Wartung der Anlage benötigt werden, im Heizraum nicht zulässig.
- Bei Befüllung des Brennstoffbunkers mittels Pumpwagen muss der Kessel unbedingt abgestellt werden. (Prägung im Deckel der Befüllstutzen). Bei Nichtbeachtung können brennbare und giftige Gase in den Lagerraum gelangen!
- Der Brennstoffbunker ist gegen Zutritt durch nicht befugte Personen zu sichern.
- Unterbrechen Sie immer die Stromzufuhr, wenn Sie den Brennstoffbunker betreten müssen.
- Verwenden Sie für die Beleuchtung des Lagerraumes immer Niederspannungslampen (diese müssen vom jeweiligen Hersteller für diesen Einsatzzweck zugelassen sein).
- Die Anlage ist nur mit den dafür vorgeschriebenen Brennstoffen zu betreiben.
- Vor weiter Transport der Asche muss diese für eine Auskühldauer von mind. 96 Std. zwischen gelagert werden.
- Bei Fragen sind wir unter der Telefonnummer +43/3357 / 42 84 0erreichbar.
- Die erstmalige Inbetriebnahme muss vom HERZ Werkskundendienst oder einem autorisierten Fachmann erfolgen. (Ansonsten erlischt der Garantieanspruch).



...Warnhinweise

	<p>Durch unsachgemäßes hantieren an der Anlage besteht Verletzungsgefahr. Es könnten auch Sachschäden auftreten.</p>
	<p>Warnung vor heißer Oberfläche</p>
	<p>Warnung vor Handverletzung</p>
	<p>Zutritt für unbefugte verboten</p>

Die Beachtung der nicht besonders hervorgehobenen anderen Transport-, Montage-, Betriebs- und Wartungshinweise sowie technischen Daten ist jedoch gleichermaßen unerlässlich, um Störungen zu vermeiden, die ihrerseits mittelbar oder unmittelbar schwere Personen- oder Sachschäden bewirken könnten.

ALLGEMEINER HINWEIS

Diese Dokumentation enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit und wegen der möglichen Vielzahl nicht sämtliche Detailinformationen und kann insbesondere nicht jeden denkbaren Fall des Betriebes oder der Instandhaltung berücksichtigen. Sollten Sie weitere Informationen wünschen, oder sollten besondere Fragen auftreten, die in den mitgelieferten Dokumentation nicht ausführlich behandelt werden, können Sie die erforderliche Auskunft über Ihren Fachhändler oder direkt von der Firma HERZ anfordern.

Personen (einschließlich Kinder) die auf Grund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu benutzen, dürfen dieses Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.

Grundsätzliche Sicherheitsinformationen



Aufgrund Ihrer funktionell bedingten elektrischen und mechanischen Eigenschaften können die Anlagen, sofern Verwendung, Betrieb und Instandhaltung nicht bestimmungsgemäß erfolgen oder unzulässige Eingriffe vorgenommen werden, schwere gesundheitliche und materielle Schäden bewirken. Es wird deshalb vorausgesetzt, dass Planung und Ausführung aller Installationen, Transport, Betrieb und Instandhaltung durch verantwortliches, qualifiziertes Personal ausgeführt und beaufsichtigt wird.



Beim Betreiben elektrischer Anlagen stehen zwangsläufig bestimmte Teile davon unter gefährlicher elektrischer Spannung oder mechanischer Beanspruchung. Nur entsprechend qualifiziertes Personal darf an der Anlage arbeiten. Dieses muss gründlich mit dem Inhalt dieser und aller weiteren Anleitungen vertraut sein. Die einwandfreie und sichere Nutzung dieser Anlage setzt sachgemäßen Transport, sachgemäße Lagerung sowie bestimmungsgemäßen Betrieb und sorgfältige Instandhaltung voraus. Auch Hinweise und Angaben auf den Anlagen müssen beachtet werden.

MONTAGE

Allgemeiner Hinweis

Um eine ordnungsgemäße Funktion der Anlage zu gewährleisten, hat die Montage der Anlage unter Einhaltung der relevanten Normen und der Montagevorschriften des Herstellers zu erfolgen!

Dokumente der Hersteller, der verwendeten Geräte und Komponenten der Anlage, sind auf Anfrage von HERZ erhältlich.

BETRIEB UND INSTANDHALTUNG

Allgemeine Sicherheitshinweise



Sicheren Betrieb und sichere Instandhaltung der Anlage setzen voraus, dass sie von qualifiziertem Personal sachgemäß und unter Beachtung der Warnhinweise dieser Dokumentation und der Hinweise auf den Anlagen durchgeführt werden.



Die Anlage darf erst bei „HEIZUNG AUS“ geöffnet werden, da sonst eine Verpuffungsgefahr besteht.



Bei ungünstigen Betriebsbedingungen können an Gehäuseteilen Temperaturen über 80°C auftreten.



Beim Öffnen der Aschenladetür während des Betriebes, wird die Brennstoffzufuhr abgestellt und der Kessel wechselt in die Ausbrennphase. Danach wechselt dieser in den Betriebsmodus „HEIZUNG AUS“.

BETRIEB

Allgemeine Sicherheitshinweise



Abdeckungen, die das Berühren von heißen oder rotierenden Teilen verhindern, oder die zur richtigen Luftführung und damit zur wirkungsvollen Funktion erforderlich sind, dürfen während des Betriebes nicht geöffnet sein.



Bei etwaigen Störungen oder bei ungewöhnlichen Betriebszuständen wie Abgabe von Rauch und Austritt von Flammen ist die Anlage über den NOT-AUS sofort abzuschalten. Es ist dann unmittelbar der HERZ Werkskundendienst zu verständigen.

- Bei Betätigung des Hauptschalters an der Heizraumtür bzw. bei Stromausfall wird die Anlage sofort außer Betrieb gesetzt. Die verbleibende Restbrennstoffmenge brennt selbständig ab, ohne das giftige Gase austreten, vorausgesetzt der natürlich wirkende Kaminzug ist ausreichend hoch. Deshalb muss der Kamin nach DIN4705 bzw. EN 13384 dimensioniert und ausgeführt sein.
- Bei Unterschreitung des mindest Restsauerstoffgehaltes von 5% im Rauchgas, wird die Brennstoffzufuhr automatisch gestoppt und wird erst dann wieder aktiviert, wenn der Restsauerstoffgehalt über 5% ist (Anzeige im Display: IST O2 [‰] 50),
- Der, durch die Maschine, verursachte Lärm während des Betriebes, hat keinerlei Auswirkung auf die Gesundheit von Personen.

INSTANDHALTUNG

Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen



Vor Beginn jeder Arbeit an der Anlage, besonders aber vor dem Öffnen von Abdeckungen von unter Spannung stehenden Teilen, ist die Anlage vorschriftsmäßig frei zuschalten. Neben den Hauptstromkreisen ist dabei auch auf eventuell vorhandene Zusatz- oder Hilfsstromkreise zu achten. Die üblichen

Sicherheitsregeln laut ÖNORM sind:

- Allpolig und allseitig abschalten!
- Gegen Wiedereinschalten sichern!
- Auf Spannungsfreiheit prüfen!
- Erden und Kurzschließen!
- Benachbarte spannungsführende Teile abdecken und Gefahrenstellen eingrenzen!



Diese zuvor genannten Maßnahmen dürfen erst dann zurückgenommen werden, wenn die Anlage vollständig montiert und die Instandhaltung abgeschlossen ist.



Bei Revisionsarbeiten im Brennraum, Aschenraum, rauchgasführenden Teilen, Entleerung der Aschenlade, etc. ist der Gebrauch von persönlichen Staubschutzmasken und Handschuhen erforderlich!



Bei Revisionsarbeiten im Lagerraum sind Kleinspannungslampen zu verwenden. Die Ausführung der elektrischen Betriebsmittel im Lagerraum muss gemäß ÖNM7137 entsprechen!

Um etwaige Instandhaltungsfehler, bei unsachgemäßer Wartung, zu vermeiden, empfiehlt sich ein regelmäßiger Wartungsdienst durch autorisiertes Personal oder durch den HERZ Werkskundendienst.

Ersatzteile dürfen nur direkt vom Hersteller bzw. einem Vertriebspartner bezogen werden. Durch den Lärm den die Maschine verursacht, wird der Kunde keinem Gesundheitsrisiko ausgesetzt. Angaben zu den Restrisiken, können bei Bedarf aus der Restrisikoanalyse bei der Firma HERZ angefordert werden.

Das Ausschalten der Anlage

Das Ausschalten

Durch Drücken der On / Off – Taste für eine Dauer von 2 Sekunde erscheint der Text „Ausschalten?“.

Ein nochmaliges Drücken der Taste On/Off (kurz) bestätigt die Meldung und die Anlage wird ausgeschaltet.

In allen Betriebszuständen (Ausnahme: Kaltstart) wird daraufhin in die Ausbrennphase gewechselt.

Beim Ausschalten während des Kaltstarts wird der Kaltstart beendet und danach in die Ausbrennphase gewechselt. Dies verhindert eine unzulässig hohe Brennstoffmenge im Brennraum.

Nachdem die Anlage durch den Betriebszustand „Ausbrennen“ den Restbrennstoff verbrannt hat, wird in den Betriebszustand „Heizung Aus“ gewechselt ist. Anschließend kann der Heizungshauptschalter (bauseitig vorhanden, oder Zuleitung abstecken) betätigt werden.

Das Ausschalten der Anlage sollte wenn möglich mind. 1 Stunde vor der Reinigung erfolgen, damit die Anlage entsprechend auskühlen kann.



Öffnen der Aschentür



Abschrauben der Sterngriffe



Abbildung mit abgeschraubten Sterngriffen



Aschenlade nach vorne heraus ziehen



Aschenlade und Flugaschenlade hängen zusammen (beim Zusammenbau darauf achten)

Nach dem Öffnen der Aschenlade kommt in der Statusanzeige die Fehlermeldung F: ASCHENBEHALTER. Die Fehlermeldung bleibt solange stehen, bis die Aschentür geschlossen und die Fehlermeldung quittiert wurde. (auf nachfolgender Seite beschrieben)

Die Asche kann nun aus den Aschebehältern entleert werden.
Bitte achten Sie auf die Sicherheitshinweise für heiße Asche.
Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Abbildung BioControl Hauptmenü



Abbildung BioControl Servicemenü

HAUPTMENÜ → SERVICEEINSTELLUNG

Durch Drücken der Taste

- F1 : wird ins Menü „KESSELWERT1“ gewechselt
- F2 : ohne Funktion
- F3 : ohne Funktion / einstellen des Datums / **Check** der Fehlermeldung
- F4 : ohne Funktion / einstellen der Uhrzeit

- ↑ : wird der Balken nach *oben* verschoben
- ↓ : wird der Balken nach *unten* verschoben

- E : wird ins hinterlegte Menü gewechselt (Serviceeinstellung)
- C : ohne Funktion
- Menu : wird ins Menü „HAUPTMENÜ“ gewechselt
- OnOff : wird die Anlage ein-/ausgeschaltet

Sobald Sie im Menü *Serviceeinstellung* angelangt sind, wechseln Sie mit der Taste ↓ auf das Menü Fehlermeldung. Im Funktionsfenster F3 erscheint nun die Taste CHECK. Drücken Sie diese Taste 1x. Dadurch erlischt bei ordnungsgemäßer Aschentür diese Fehlermeldung.



Entriegeln der Seitenverkleidung durch den Schlüssel



Seitenverkleidung nach oben weg heben



Öffnen der Brennkammertür



Herausnehmen der Brennraumisolierung



Ansicht in die Brennkammer



Brennkammer

Die Brennkammer kann z.B.: mittels dafür geeignetem Staubsauger ausgesaugt werden, oder auf herkömmliche Weise gereinigt werden.
Dieser Bereich kann z.B.: mittels dafür geeignetem Staubsauger ausgesaugt werden, oder auf herkömmliche Weise gereinigt werden.

Achten Sie hierbei auf eventuelle Glutreste in diesem Bereich.

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Oberverkleidung anheben



Öffnen der Oberverkleidung
Nach oben weg heben.



Entfernen der Wärmedämmung



Öffnen des Flugschendeckels mittels
entsprechendem Werkzeug (Gabelschlüssel
Größe 17)



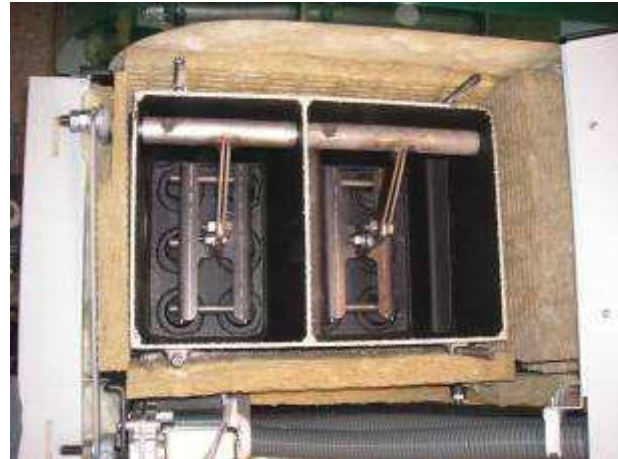
Öffnen des Flugschendeckels



Abheben des Flugschendeckels



Ansicht auf Wärmetauscherreinigung



Ansicht auf Wärmetauscherreinigung

Dieser Bereich kann z.B.: mittels dafür geeignetem Staubsauger ausgesaugt, oder auf herkömmliche Weise gereinigt werden.

Achten Sie hierbei auf eventuelle Glutreste in diesem Bereich.

Die Wärmetauscherreinigung darf nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgebaut werden!

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Ansicht von hinten auf Ventilator



Öffnen der Halteschrauben des Ventilators



Abnehmen des Ventilators



Ansicht auf das Flügelrad

Hier soll das Schneckengehäuse des Ventilators gereinigt bzw. ausgesaugt werden. Ebenfalls ist hier das Flügelrad zu reinigen.

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Die Pelletheizungsanlage ist wieder in den ursprünglichen Zustand zu bringen.

Das Einschalten der Anlage

Das Einschalten

Durch Drücken der On/Off – Taste für eine Dauer von 1 Sekunde erscheint der Text „Einschalten?“. Ein nochmaliges Drücken der Taste On/Off (kurz) bestätigt die Meldung und die Anlage wird eingeschaltet.

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

**TRVB H 118
Anhang 2/4**

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____
 Verantwortlicher Anlagenbetreuer: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

Wartung durch fachkundige Person: _____ _____ durchgeführt am: _____ _____ _____ Unterschrift	Bemerkungen
--	-------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
---	--------------------

Wartungsintervalle durch den Anlagenerrichter (Fa. HERZ) – alle 3 Jahre.

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche-lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz-abschlüsse													
Rauchfang-Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Wartungsintervalle durch den Anlagenerrichter (Fa. HERZ) – alle 3 Jahre.

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Wartungsintervalle durch den Anlagenerrichter (Fa. HERZ) – alle 3 Jahre.

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreuer: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Wartungsintervalle durch den Anlagenerrichter (Fa. HERZ) – alle 3 Jahre.

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche-lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz-abschlüsse													
Rauchfang-Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
---	--------------------

Wartungsintervalle durch den Anlagenerrichter (Fa. HERZ) – alle 3 Jahre.

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
---	--------------------

Wartungsintervalle durch den Anlagenerrichter (Fa. HERZ) – alle 3 Jahre.

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

Kontrollbuch lt. TRVB H 118 Anhang 2/2

Kontrollen der automatischen Holzfeuerungsanlage durch den Anlagenbetreiber:

Jahr: _____ Anlagenbetreiber: _____

Verantwortlicher Anlagenbetreiber: _____

Monatliche Kontrolle <small>Monat Tag</small>	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Bemerkungen
Rückbrand-Schutzeinrichtung													
Löscheinrichtung(en)													
Rauchgaswege													
Steuerung													
Warneinrichtung(en)													
Ventilatoren													
Feuerungsraum/ Ausmauerung													
Tragbare Feuerlöscher													
Asche- lagerung													
Lagerungen im Heizraum													
Ablagerungen am Dach													
Brandschutz- abschlüsse													
Rauchfang- Überpr. / Reinig.													
Unterschrift / Kurzzeichen													

<p>Wartung durch fachkundige Person:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>durchgeführt am:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Bemerkungen</p>
--	--------------------

